



Brüder-Grimm-Schule
Städtische Gemeinschaftsgrundschule



Unsere Schule und OGS von A bis Z

Anfangszeit

Die 1. Unterrichtsstunde beginnt um 8.00 Uhr. Ab 7.45 Uhr befindet sich eine Aufsicht auf dem Schulhof. Um 7.55 Uhr klingelt es zum ersten Mal und die Kinder gehen selbstständig in ihren Klassenraum. Die 1. Unterrichtsstunde beginnt um 8.00 Uhr.

Die Schulneulinge in den 1. Klassen stellen sich bis zu den Herbstferien unten auf dem Schulhof auf. Die Lehrkraft holt die Kinder dann zum Unterricht ab.

Für unsere Schulneulinge gibt es ebenfalls in der OGS eine Eingewöhnungsphase. Dies bedeutet, dass bis zu den Herbstferien die Kinder der 1. Klasse nach Absprache bereits um 14:00 Uhr nach Hause entlassen werden können. Sofern dieses gewünscht wird, bitten wir um eine Info über das KLEO-Heft an die Gruppenleitung.

Beurlaubung

Schüler:innen können aus wichtigen Gründen vom Unterricht beurlaubt werden. Dafür kann ein Antrag über die Klassenleitung bei der Schulleiterin eingereicht werden. Unmittelbar vor und nach den Ferien darf nicht beurlaubt werden, wenn ersichtlich ist, dass es sich hierbei um eine Verlängerung der Ferien bzw. des Urlaubs handelt.

Digitale Medien

Jeder Klassenraum verfügt über ein Smartboard.

In allen Klassen steht ein iPad dauerhaft zur Verfügung. Außerdem können die Lehrer:innen für einzelne Unterrichtsstunden einen halben Klassensatz iPads ausleihen.

Die Nutzung von Handys, Smartphones oder Smartwatches ist in der Schule nicht erlaubt. Diese müssen während der Schul- und OGS-Zeit im Schulmodus sein.

Entlasszeiten OGS

Die OGS ist schultäglich bis 16:00 Uhr für Ihre Kinder geöffnet. Sie können auf unserem Infobogen eintragen, um welche Uhrzeit Ihr Kind nach Hause entlassen wird (15:00 Uhr oder 16:00 Uhr) und welche Regelungen hinsichtlich der abholberechtigten Personen gelten. Durch diese Infos wird eine umfängliche und verlässliche Aufsicht im Rahmen der Entlasszeiten für Ihr Kind ermöglicht. Bitte stellen Sie sicher, dass auch Ihr Kind weiß, ob es den Schulweg alleine geht oder von wem es in Empfang genommen werden darf. Sollten Sie persönlich auf Ihr Kind warten, beachten Sie bitte, dass um 16:00 Uhr die reguläre Angebotszeit endet und Sie pünktlich sind. Ihr Kind können Sie in der gekennzeichneten «Kiss and Go – Zone» in Empfang nehmen. Diese befindet sich am großen Tor zur Kölnstraße hin. Für Ausnahmefälle wie Arzttermine, Verabredungen etc. nutzen Sie bitte das KLEO – Heft um das Gruppenteam zu informieren.

Elterninformationsabende

Neben den allgemeinen Informationsabenden der Schule bietet die Schulpflegschaft regelmäßig Informationsabende mit pädagogischen Themen an.

Elternsprechtage

Im Laufe der Schuljahre bieten wir den Eltern zwei Sprechstage an. Sie werden rechtzeitig über die Termine informiert. Sollte darüber hinaus Beratungsbedarf bestehen, können Sie mit der Lehrkraft in ihrer/seiner wöchentlichen Sprechstunde einen zusätzlichen Termin vereinbaren.

Erziehungskonzept

Für die Erziehung der Kinder ist es notwendig, dass Schule und Elternhaus partnerschaftlich und vertrauensvoll zusammenarbeiten. Dazu hat das Kollegium gemeinsam mit den Eltern eine Erziehungsvereinbarung erstellt, in welcher grundlegende Aspekte der Zusammenarbeit festgelegt wurden. Beide Seiten unterschreiben das Konzept zu Beginn der Schulzeit als gegenseitige Selbstverpflichtung.

Ferien

Es gilt die gesetzliche Regelung für NRW. Die beweglichen Ferientage beschließt die Schulkonferenz. Sie erhalten rechtzeitig eine Terminübersicht.

Ferien in der OGS

In den Ferien bieten wir abwechslungsreiche und freizeitpädagogisch gestaltete Ferienspiele an. Bitte beachten Sie unseren Jahresplan mit den konkreten Schließzeiten. Das jeweilige Ferienprogramm wird themen- und bedürfnisorientiert gestaltet und vorab zeitnah bekannt gegeben.

Frühstück

Die Kinder frühstücken nach der Hofpause gemeinsam und in Ruhe in der Klasse. Dabei legen wir Wert auf ein gesundes Frühstück.

Förderverein

Alle Familienmitglieder der Schulkinder können Mitglied des Fördervereins der Schule werden. Dieser unterstützt die Schule finanziell und durch persönliches Engagement bei vielen Aktivitäten und Projekten der Schule (Schulfest, St. Martin, Lizenzen für Lernsoftware, Spielzeug etc.). Alle Infos: www.fv-grimm.de

Fundsachen

Vergessene oder verlorene Gegenstände und Kleidung der Kinder werden in einer großen Box auf dem Flur im Erdgeschoss, gegenüber des Mehrzweckraumes, gesammelt. Die Box ist frei zugänglich. Sie wird vor den Ferien in der Regel geleert und nicht abgeholte Kleidung/Gegenstände werden gespendet.

Gottesdienst

Die 4. Klassen feiern einmal im Monat katholischen und evangelischen Schulgottesdienst. Eine Übersicht der Termine erhalten die Kinder am Anfang jedes Halbjahres.

Grünes Klassenzimmer

Das Grüne Klassenzimmer befindet sich im Verwaltungstrakt und kann von allen Klassen genutzt werden. Die Klassen sind im wöchentlichen Wechsel für die Pflege verantwortlich.

Hausaufgaben

Die Kinder sollten ihre Hausaufgaben selbstständig machen. Für die Klassen 1 und 2 sollten die Hausaufgaben nicht länger als 30 Minuten dauern. Für die Klassen 3 und 4 gilt nicht länger als 45 Minuten. Die Kinder, die unsere offene Ganztagschule besuchen, erledigen die Hausaufgaben montags bis donnerstags in der Lernzeit.

Hausmeister

Unser Hausmeister heißt Herr Robert. Sein Büro befindet sich im Untergeschoss des Hauptgebäudes.

Kiss-and-Go

Bis zu den Herbstferien dürfen die Eltern die Erstklässler bis zu ihrem Aufstellplatz begleiten. Danach sollen bitte alle Kinder am Schultor verabschiedet werden.

Klassenausflüge & Klassenfahrt

Unterrichtsgänge innerhalb der näheren Umgebung sind fester Bestandteil des Unterrichts.

Die Klassen besuchen im Laufe der Grundschulzeit auch verschiedene außerschulische Lernorte. Wir besuchen nach Möglichkeit z. B. die Stadtbücherei, die Feuerwehr oder andere Betriebe vor Ort. Weiter entfernte Ziele können die Zooschule, die Freiluga (Freiluft- und Gartenarbeitsschule), die Waldschule, die Wasserschule, das römische Köln und das römisch-germanische Museum, das mittelalterliche Köln und das Stadtmuseum sein.

Ein Höhepunkt der Grundschulzeit ist eine dreitägige Klassenfahrt im 3. oder 4. Schuljahr. Die Klassen fahren mit dem Bus z.B. in die Eifel oder ins Bergische Land und übernachten in einer Jugendherberge oder in einer anderen Tagungsstätte. Dies ist für Kinder und Lehrer:innen eine Möglichkeit gemeinsam etwas zu erleben und sich in einer neuen Umgebung von einer anderen Seite kennen zu lernen. Die Schüler:innen entwickeln verstärkt Sinn für Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme.

Klassenpflegschaft/Elternvertreter:innen

Zu Beginn eines Schuljahres und Schulhalbjahres finden in allen Klassen Klassenpflegschaftssitzungen statt. Auf der 1. Klassenpflegschaftssitzung wählen die Eltern die Vorsitzenden der Klassenpflegschaft. Diese sind gleichzeitig die Vertreter für die Schulpflegschaft.

Zu weiteren Elternabenden kann die/der Klassenpflegschaftsvorsitzende/r nach Bedarf einladen.

Elternvertreter:innen der OGS

Sie sorgen für einen engen und vernetzten Austausch zwischen Schule, OGS und Eltern. Interessierte Eltern können sich gerne bei unserer OGS-Leitung melden. Die Wahl der Elternvertreter:innen findet i.d.R. auf den Elternabenden der Klassen statt.

KLEO-Heft

Jedes Kind erhält zu Beginn des Schuljahres ein Mitteilungsheft, das „KLEO-Heft“ (KLEO für **K**inder–**L**ehrkräfte–**E**ltern–**O**GS), in dem alle Beteiligten gegenseitig Informationen austauschen und auch die Hausaufgaben, wichtige Termine etc. notiert werden.

Kommunikation

Allgemeine Informationen der Schule erhalten Sie entweder als Mail über die E-Mail-Verteiler der Klassen oder als Elternbriefe über die Postmappen.

Auch auf der Homepage sind aktuelle Informationen zu finden.

Wenn Sie eine Frage zu Ihrem Kind haben, wenden Sie sich zunächst an die Klassenleitung oder an die OGS-Gruppenleitung. Diese sind Ihre ersten Ansprechpartner:innen.

Für Anliegen, die die ganze Klasse betreffen, ist Ihre Klassenpflegschaftsvorsitzende/Ihr Klassenpflegschaftsvorsitzender zuständig. Diese/Dieser wird sich mit der Klassenleitung in Verbindung setzen.

Bei Bedarf werden auch die Schulleitung oder die pädagogische Leitung der OGS hinzugezogen.

Krankmeldungen

Sollte Ihr Kind aus Krankheitsgründen nicht zur Schule oder zur OGS kommen können, melden Sie Ihr Kind bitte über diese Mailadresse krank: bgs.krankmeldung@113918.nrw.schule

Schreiben Sie bitte nur in die Betreffzeile den Namen Ihres Kindes, die Klasse und die Dauer der Erkrankung.

Oder rufen Sie bitte morgens unter der Angabe von Name und Klasse im Sekretariat der Schule an (02236/336630). Sie können auch einem/einer Mitschüler:in morgens für die Lehrkraft eine Nachricht mitgeben. Sollte das Kind auch am Folgetag noch erkrankt sein, müssen Sie sich nicht erneut melden.

Meldepflichtige Krankheiten müssen der Schule mitgeteilt werden.

Läuse

Sie gehören immer wieder zum Schulalltag und treten leider regelmäßig auf. Ein Kind darf erst wieder den Unterricht besuchen, wenn es nach einer Behandlung frei von Läusen und Nissen ist. Bitte beachten Sie auch, dass eine Nachbehandlung je nach Medikament notwendig ist.

Lernmittelfreiheitsgesetz

Alle Eltern müssen in jedem Schuljahr einen Teil der Kosten für die Schulbücher übernehmen. Durch einen Elternbrief werden Sie näher informiert.

Mitbestimmung

Unsere Schulkinder sollen demokratische Werte vermittelt bekommen und das Schulleben und den Unterricht mitgestalten und mitbestimmen.

In allen Klassen findet in der Regel einmal wöchentlich ein **Kinderrat** statt, indem die Belange der Klasse besprochen werden.

Die **Schülerkonferenz** findet 1-2 Mal pro Halbjahr eine Schülerkonferenz unter Leitung der Schulleiterin statt. Jede Klasse schickt zwei gewählte Vertreter:innen. Zuvor wurden in den Klassen Themen gesammelt, die für alle Schüler:innen von Bedeutung sind. Dabei werden nicht nur die Probleme benannt, sondern es werden gemeinsam Lösungsvorschläge erarbeitet, besprochen und abgestimmt. Die Ergebnisse werden dann wieder zurück in die Klassen getragen.

Das **Schülerforum** findet regelmäßig einmal im Monat statt und gibt unseren Schülerinnen und Schülern außerhalb des Unterrichts die Möglichkeit, Unterrichtsergebnisse Mitschülerinnen und Mitschülern auf einer kleinen Bühne zu präsentieren und diese zur Vorstellung oder auch zur Ausstellung von Arbeitsergebnissen zu nutzen.

Dabei können 2 - 4 Klassen etwas vorführen oder auch einfach nur zuschauen. Einzelne Kinder oder kleine Gruppen aus den Klassen können hierbei ebenso mitwirken wie die komplette Klasse.

Im **Kinderrat der OGS** werden monatlich aktuelle Themen besprochen, Neuerungen für den OGS Alltag gesammelt und Ideen entwickelt, das Miteinander kreativ und abwechslungsreich zu gestalten. Die Vertreter:innen stellen dies dann im Wochenkreis in ihren Gruppen vor. Jeweils zwei Gruppenvertreter:innen werden zu Beginn des Schuljahres in den Kinderrat gewählt (Kinder ab der zweiten Klasse nehmen dann aktiv am Kinderrat teil).

Mitwirkung

Die Eltern haben die Möglichkeit an unserer Schule in vielfältiger Weise mitzuwirken.

Die Mitwirkungsgremien sind die Klassenpflegschaften, die Schulpflegschaft (gewählte Elternvertreter:innen) und als Entscheidungsgremium die Schulkonferenz (gewählte Eltern- und Lehrervertreter:innen).

Darüber hinaus freuen sich verschiedene Elterninitiativen über Mitarbeit von Eltern, wie der Förderverein, das Schulbücherei-Team oder die Karnevals-AG.

Offene Ganztagschule

Unsere offene Ganztagschule wird vom Rapunzel-Kinderhaus e.V. (Anschrift: Mähnstraße 42, 50171 Kerpen; unter der Leitung von Herrn Christian Plank geleitet. Die OGS ist telefonisch unter der Nummer 02236/3366332 zu erreichen und per E-Mail unter ogs.bgs@rapunzel-kinderhaus.de. Auf der Webseite www.rapunzel-kinderhaus.de finden Sie zusätzliche wichtige Informationen zum Alltag in der OGS. Beispielsweise können Sie dort aktuelle Speisepläne einsehen und das OGS-ABC abrufen, das Ihnen weitere Details zur OGS bietet.

Anmeldeformulare für die Offene Ganztagschule sind im Sekretariat und in der OGS erhältlich.

AGs & Projekte

In der OGS werden verschiedene AGs und Projekte angeboten. Diese sind abwechslungsreich gestaltet und die Kinder haben die Möglichkeit, sich in vielen Bildungsbereichen auszuprobieren und ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erproben. Wir versuchen nach Möglichkeit alle Wünsche der Kinder zu berücksichtigen. Sollte es für einige AGs eine zu große Nachfrage geben, werden wir die Kinder entsprechend ihrer Wahl und ihrer Alternativwünsche den AGs zuordnen. Falls erforderlich, entscheidet das Los. Zum Schulhalbjahr werden die AGs gewechselt, sodass die Kinder möglichst verschiedene AGs in einem Schuljahr besuchen können. Wenn Ihr Kind an einer Sport-AG teilnimmt, bitte die Sportsachen und ein Getränk für diesen Tag mitgeben! Hier ein Einblick in unser aktuelles AG – Angebot:

- Tischtennis
- Schauspiel
- Märchenbücherei
- Cheerleading
- Hip-Hop
- Experimente
- Bastelspaß
- Bewegung macht Spaß
- Pfiffix
- Flag-Football

Zusätzlich können die Kinder unterschiedliche Projekte ausprobieren. Diese Projekte finden ohne vorherige Anmeldung statt, sodass sich die Kinder täglich dazu entscheiden können, ob und an welchem Projekt (begrenzte Teilnehmer*innenzahl) sie teilnehmen möchten.

Betreuungszeiten

Eine Betreuung in der OGS findet an Schultagen von 11:50 Uhr bis 16:00 Uhr statt (bitte beachten Sie die Schließzeiten im Jahresplan).

Dauer

Die Anmeldung für die OGS ist für die Dauer eines Schuljahres verbindlich und verlängert sich automatisch um ein weiteres Schuljahr, wenn der OGS-Vertrag nicht spätestens bis zum 31.05. von den Erziehungsberechtigten in Textform gegenüber Rapunzel Kinderhaus e.V. gekündigt wurde.

Freispiel

Das frei gewählte Spielen ist für das Aufwachsen von Kindern sehr wichtig. Neben dem strukturierten Alltag in der Schule und der OGS brauchen die Kinder auch die Möglichkeit, ihren Tag eigenverantwortlich nach ihren Bedürfnissen gestalten zu können. Für alle Kinder besteht die Möglichkeit, täglich ab 14:00 Uhr nach der Lernzeit und dem Mittagessen bis 16:00 Uhr frei zu spielen oder angeleitet an (teil-offenen) Angeboten oder an AGs und Projekten teilzunehmen. Hier ist auch Zeit für Erzählkreise, Streitschlichtungen und das freie Spiel im Gruppenverband.

Infobogen

Für jedes Kind gibt es einen Kontaktbogen (Infobogen) mit allen Informationen wie Telefonnummern, Abholberechtigungen für den Notfall, Fotoerlaubnis, Besonderheiten etc. Es ist wichtig, dass Sie uns zeitnah informieren, wenn sich etwas an Ihren Angaben geändert hat.

Lernzeit

Vier Mal in der Woche (Mo. – Do.) arbeiten die Kinder im Rahmen der Lernzeit an ihren Hausaufgaben. In der Regel wird diese von einer Gruppenleitung und einer Lehrkraft begleitet. Die Lernzeit findet in der Zeit von 11:50 bis 14:00 Uhr statt. Zwischen dem OGS-Team und den Klassenleitungen erfolgt ein regelmäßiger Austausch. Ziel der Lernzeit ist die selbstständige Erarbeitung der Aufgaben, die Unterstützung schwächerer und die Förderung lernstarker Kinder. Durch klar strukturierte Abläufe, feste Zeitstrukturen und klare Regeln sorgen wir für eine entspannte Atmosphäre. Die Einführungsphase jeder Lernzeit beginnt, je nach Gegebenheit, mit einem Konzentrationsspiel. Die ruhige und angenehme Atmosphäre unterstützen wir, indem wir z.B. im Hintergrund Entspannungsmusik laufen lassen. In der Lernzeit wird auf Vollständigkeit geachtet, eine finale Überprüfung der Hausaufgaben liegt jedoch in der Verantwortung der Eltern.

PMT (pädagogisch gestalter Mittagstisch)

Wir bieten ein gesundes Essen unseres zertifizierten Caterers Kindercatering Funk an, dass nach dem modernen „Cook & Chill“ Verfahren zubereitet wird. Die Menüauswahl des Caterers ist nach den Standards zur Mittagsverpflegung entsprechend DGE zertifiziert. Ergänzt wird die Hauptspeise durch Salate, Rohkost, Obst oder ein Dessert. Dazu gibt es zuckerfreie Getränke. Wir achten bei der Zusammenstellung des Speiseplans insbesondere auf die Einhaltung der Bremer Checkliste. Auf besondere kulturelle und gesundheitliche Belange wird Rücksicht genommen. Im Sinne einer aktiven Kinderpartizipation wählen die Kinder die Menüs der Woche nach einem rotierenden System gruppenweise selbst aus. Zuvor werden die Bremer Checkliste und gesunde Ernährung mit den Kindern besprochen. Die Gruppen essen gemeinsam in einem der drei sogenannten „Kinderrestaurants“ zwischen 11:50 und 13:20 Uhr. Hier ist für Gespräche ebenso Zeit, wie für die Vermittlung von Tischkultur. Eine vegetarische Alternative zum Essen ist ebenfalls möglich. Ebenso besteht selbstverständlich die Möglichkeit, ein Allergikeressen zu erhalten. Hierfür melden sich bitte bei der OGS-Leitung.

Rhythmisierung

Die Rhythmisierung findet in all unseren Gruppen ein bis zwei Mal wöchentlich statt. Dabei arbeiten während der Unterrichtszeit, die Klassenleitung und die Gruppenleitung eng vernetzt zusammen. So können neue Lernformen, Lernsituationen und Lernorte gestaltet und genutzt werden. Die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und OGS wird dabei z.B. durch einen regelmäßigen Austausch und Vernetzungstreffen unterstützt.

Teilnahmepflicht

Der OGS-Erlass des Landes NRW sieht vor, dass die Kinder schultäglich bis mindestens 15:00 Uhr an der OGS teilnehmen. Diesem Erlass fühlen wir uns auch inhaltlich verpflichtet, da eine regelmäßige tägliche Teilnahme bis mindestens 15:00 Uhr unerlässlich für eine kontinuierliche und verlässliche Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern ist. In begründeten Ausnahmefällen ist eine Freistellung von der Teilnahmepflicht in Abstimmung zwischen OGS-Leitung und Schulleitung möglich (z.B. nicht verlegbare Therapietermine, besondere Familienfeiern, Geburtstagsfeiern des Kindes, sowie feststehende Bildungsangebote). Bitte wenden Sie sich gerne bei Fragen an die OGS-Leitung, welche Unterlagen benötigt werden und in welchem Zeitraum Sie Bescheid über die Freistellung bekommen.

Ziel

Im Zentrum unserer pädagogischen Arbeit steht das Ziel, jedes Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten, Kompetenzen und Ressourcen, im Rahmen der Angebote der Offenen Ganztagschule zu stärken und zu fördern, sowie gruppendynamische Prozesse und das Erleben von neuen Lern- und Lebenswelten im Gruppenverband zu initiieren.

Partnerschule

Wir unterstützen in Nigeria (Nsukka) ein Grundschulprojekt und eine Schule für Erwachsene. Der nigerianische Priester Dr. Boniface Amu gründete dieses Projekt und den Verein Enyiduru-Projekt e.V. in Bonn. Das Konzept dazu entwickelte sich unter dem Leitgedanken „Bildung ist Befreiung“. **Enyiduru** ist eine Wortschöpfung aus der Igbo-Kultur (Nigeria): *Enyi* ist das Igbo-Wort für *Elefant*. Der Name Enyiduru weist somit auf besondere Eigenschaften des Elefanten hin, die auch Werte für den Menschen sind: Weisheit, Kraft, langes Leben. Persönliche Projektreisen des Vereinsvorstandes und deren enge Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen vor Ort garantieren, dass Spenden, Briefe, Bilder etc. die Menschen in Nsukka direkt erreichen. Die Vorsitzenden des Vereins und auch Father Boniface Amu besuchen unsere Schule in regelmäßigen Abständen, um vor den Kindern und interessierten Eltern Diavorträge zu halten und uns über die neuesten Entwicklungen zu berichten. Informationen dazu unter: www.enyiduru.de

Pausenzeiten

9.30 Uhr – 9.50 Uhr Hofpause

9.50 Uhr – 10.05 Uhr Frühstückspause

11.35 Uhr – 11.50 Uhr Hofpause

Prävention

Um unsere Schulkinder stark und fit zu machen führen wir unterschiedliche Präventionsprogramme durch:

- Gewaltfrei Lernen - Projekt mit allen Klassen (jährlich)
- Mein Körper gehört mir (theaterpädagogische Werkstatt (alle 2 Jahre mit den 3. und 4. Klassen)

Projektwoche

Alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Sponsorenlauf gibt es eine Projektwoche mit abschließendem Schulfest. Die Kinder arbeiten dabei in klassenübergreifenden Gruppen an verschiedenen Projekten.

Schließzeiten OGS

Die Schließzeiten der OGS werden auf der Schulkonferenz beschlossen und auf der Homepage der OGS veröffentlicht.

Schulbücherei

An unserer Schule haben wir eine tolle Schulbücherei mit vielfältigen Leseangeboten für alle vier Jahrgänge. Die Schulbücherei hat mittwochs und freitags in der ersten Pause (9.30 Uhr bis 9.50 Uhr) geöffnet. Die Erstklässler erhalten einen Büchereiausweis und machen eine Führung, um das Angebot und die wichtigsten Regeln kennenzulernen. Jedes Kind darf bis zu 3 Bücher zwei Wochen ausleihen. Die Rückgabe der Bücher kann jederzeit in eine abschließbare Box vor der Büchereitür oder während der Öffnungszeiten erfolgen. Eltern, die das ehrenamtliche Büchereiteam unterstützen möchten wenden sich bitte gerne an die Schule:

bgs-suerth@stadt-koeln.de

Schulchor

Die 3. und 4. Klassen haben die Möglichkeit in unserem Schulchor, der einmal wöchentlich nachmittags probt, mitzusingen. Der Chor wird von zwei Musikstudentinnen geleitet.

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

Unsere Schule ist Mitglied des Netzwerkes Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage und damit verpflichtet entsprechende Projekte durchzuführen. Wir beziehen damit eindeutig Stellung gegen Rassismus, Mobbing und anderweitiger Ausgrenzungen und heißen alle in unserer Schule willkommen.

Schulfest

Alle zwei Jahre feiern wir ein großes Schulfest. Die Kinder stellen dabei ihre Ergebnisse der Projektwoche aus. Die Klassen organisieren Spiel und Spaß auf dem Schulhof. Ebenso sorgen Cafeteria, Grill und Getränkewagen für das leibliche Wohl.

Schulkonferenz

In der Schulkonferenz beraten und entscheiden je 6 Vertreter der Eltern und der Lehrer:innen gemeinsam über die Unterrichts- und Schulgestaltung. Sie wird von der Schulleitung geleitet.

Schulleitung

Frau Schmidt-Schiffers ist die Schulleiterin unserer Schule.

Schulpflegschaft

Die Vorsitzenden aller Klassenpflegschaften bilden die Schulpflegschaft. Sie vertritt die Interessen aller Eltern der Schule und wählt einen Vorsitzenden/eine Vorsitzende und einen Vertreter/eine Vertreterin sowie sechs Elternvertretungen in die Schulkonferenz.

Schulprogramm

Im Schulprogramm sind unser Leitbild, unsere Ziele und Werte sowie unsere Entwicklungsvorhaben festgestellt. Das Schulprogramm beschreibt das Lernen und Leben an unserer Schule.

Schulweg

Für den Schulweg sind die Eltern verantwortlich. Sie entscheiden, ab wann ihr Kind mit dem **Fahrrad** oder mit dem Roller zu Schule fahren darf.

Wir empfehlen dies ab der 4. Klasse, da die Kinder dann über eine gewisse Sicherheit im Straßenverkehr verfügen. Auf dem kleinen Schulhof befinden sich Abstellplätze für Fahrräder und Roller.

Ab der Sternchenlinie müssen Fahrrad und Roller geschoben werden. Das Befahren des Schulhofes ist nicht gestattet. Auch das Abstellen von Fahrräder im Eingangsbereich der Schule ist nicht erlaubt.

Die Kinder werden morgens bitte am Schultor verabschiedet und nach der Schule und OGS dort abgeholt.

„**Elterntaxis**“ sind vor unserer Schule nicht gewünscht, da sie die Verkehrssituation für unsere Schulkinder sehr unübersichtlich und damit gefährlich machen. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto bringen müssen, lassen sie es an der Straße *Grüner Weg* aussteigen und die wenigen Meter zu Fuß laufen. Alternativ können Sie kurz auf dem Parkplatz vor der Sparkasse halten und Ihr Kind kommt den Rest des Weges zu Fuß.

Wenn Ihr Kind mit Bus oder Bahn kommen muss finden Sie hier Informationen zum Schülerticket: www.kvb-koeln.de

Schulzeiten

Die allgemeine Unterrichtszeit an unserer Schule ist wie folgt:

| | |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Stunde | 8.00 - 8.45 Uhr |
| 2. Stunde | 8.45 - 9.30 Uhr |
| große Pause mit Frühstück | |
| 3. Stunde | 10.05 - 10.50 Uhr |
| 4. Stunde | 10.50 - 11.35 Uhr |
| kleine Pause | |
| 5. Stunde | 11.50 - 12.35 Uhr |
| 6. Stunde | 12.35 - 13.20 Uhr |

Schwimmunterricht

Die Kinder der 3. Klassen haben das ganze Schuljahr im Hallenbad Rodenkirchen Schwimmunterricht. Ein Schulbus bringt die Kinder zum Schwimmbad und holt sie auch wieder ab.

Sekretariat

Unser Sekretariat telefonisch unter 02236/336630 und persönlich an folgenden Tagen in der Regel zu erreichen: Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Sozialarbeiter:innen

Unsere Schulsozialarbeiterinnen Frau Reißmeier und Frau Spiekermann unterstützen Kinder in ihrem Schulalltag und beraten Eltern in schulischen Belangen.

Frau Reißmeier ist Ansprechpartnerin für unsere neu zugewanderten Schüler:innen.

Frau Spiekermann ist für die Kinder in der Schuleingangsphase zuständig und unterstützt auch im Unterricht.

Spielzeugtag

Eigenes (privates) Spielzeug jeglicher Art darf nicht mit in die Schule und in die OGS gebracht werden.

Ausnahmen können vorab vereinbarte Spielzeugtage sein.

Sponsorenlauf

Alle zwei Jahre veranstalten wir einen Sponsorenlauf. Die Kinder suchen sich Sponsoren, die bereit sind, für jede gelaufene Runde einen Geldbetrag zu bezahlen. Von dem eingenommenen Geld geht ein Teil an unsere Partnerschule in Nigeria. Der andere Teil fließt in die Kasse des Fördervereins und kommt allen Kindern zu Gute.

Sport- und Spielefest

Jedes Jahr veranstaltet die Schule ein Sport- und Spielefest auf der Bezirkssportanlage in Rodenkirchen. Jedes Kind erhält im Anschluss eine Urkunde, auf der die eigenen Leistungen aufgeführt sind.

Stundenplan

Der Stundenplan richtet sich nach der Ausbildungsordnung Grundschule und umfasst die Fächer: Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Kunst, Musik, Sport, Religion und ab der 3. Klasse zusätzlich das Fach Englisch.

Parallel zum evangelischen und katholischen Religionsunterricht bieten wir alternativ den Kurs „Soziales Lernen“ an.

Im Stundenplan sind die Fächer bis auf Sport und Religion nicht explizit aufgeführt, sondern mit X gekennzeichnet. Damit können die Lehrkräfte selbst entscheiden, welches Fach wann unterrichtet wird und den Stundenplan so den Bedürfnissen der Klasse anpassen.

Die Anzahl der Wochenstunden sind auf die Schuljahr wie folgt verteilt:

1. Schuljahr 21 bis 22 Wochenstunden
2. Schuljahr 22 bis 23 Wochenstunden
3. Schuljahr 25 bis 26 Wochenstunden
4. Schuljahr 26 bis 27 Wochenstunden

Telefon/ Fax

Die Telefonnummer der Schule lautet 02236/336630. Unsere Faxnummer lautet 02236/63899.

Die Telefonnummer der OGS lautet 02236/3366332.

Theater

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit laden wir entweder ein Theater zu uns in die Schule ein oder die gesamte Schule besucht ein Theaterstück/eine Opernaufführung.

Verkehrsprüfung

Jedes Jahr nehmen alle Kinder der 3. und 4. Klassen an einer theoretischen Verkehrsprüfung teil. Die 3. Klassen machen ein Fahrradturnier und die 4. Klassen eine Radfahrprüfung im realen Straßenverkehr.

Vertretungskonzept

Sollte eine Lehrkraft ausfallen gibt es verschiedene Optionen der Vertretung.

Jede Klassenleitung hat eine stellvertretende Klassenleitung innerhalb der Jahrgangsstufe.

Diese trägt im Vertretungsfall die Verantwortung für:

- Die Organisation der Unterrichtsinhalte, die bearbeitet werden sollen
- Verteilung von Elternbriefen
- ggf. Aufteilung der Klasse
- Bereitstellung des Klassenbuchs
- sonstige „klassenorganisatorische“ Angelegenheiten
- bei langfristigen Erkrankungen: Durchführung von Klassenarbeiten, bei deren Korrektur andere Lehrkräfte (aus der Stufe und ggf. dem gesamten Kollegium) unterstützen

Für die Klasse, deren Lehrkraft ausfällt, gibt es folgende Möglichkeiten:

Evtl. Doppelbesetzungen (Teamteaching) werden aufgelöst und eine Lehrkraft übernimmt die Unterrichtsstunden.

Die Klasse wird stundenweise auf die entsprechende Jahrgangsstufe aufgeteilt (1/2 oder 3/4).

Dabei gilt:

- Klasse 1 wird erst ab Januar aufgeteilt – nicht mehr als eine Stunde pro Tag.
- Klasse 2 wird bis Januar max. 1 Stunde pro Tag aufgeteilt, ab Januar auch zwei Stunden pro Tag.
- Die Klassen 3 und 4 werden bis zu zwei Stunden am Tag aufgeteilt.
- Kinder nehmen soweit wie möglich am Unterricht der Klassen teil. Wenn dies nicht möglich ist, erhalten sie eigene Aufgaben.
- Kolleg:innen aus allen Klassen erteilen im Wechsel den Unterricht; deren Klasse wird jeweils aufgeteilt oder von der Nachbarklasse mitbetreut.
- Muss Religionsunterricht vertreten werden, so werden die Kinder auf die anderen Religionsgruppen verteilt, wenn nicht eine andere Lehrkraft vertreten kann und die Größe der anderen Religionsgruppen dies zulässt.

In seltenen Fällen werden einzelne Randstunden (5. oder 6. Stunde) abbestellt.

Die Kinder gehen dann vorzeitig in die OGS oder nach Hause. Dies wird spätestens am Vortag bekanntgegeben.

Sollten mehr als 5 Klassenlehrer*innen (je nach Unterrichtsverpflichtung) gleichzeitig erkrankt sein, kann ein rollierendes System in Kraft treten, bei dem im Wechsel Klassen tageweise abbestellt werden und Aufgaben für den Distanzunterricht erhalten.

Wettbewerbe

Unsere Schule nimmt mit den Jgst. 3 und 4 an folgenden außerschulischen Wettbewerben teil:

- Stadtmeisterschaften der Kölner Grundschulen - Schwimmen
- Stadtmeisterschaften der Kölner Grundschulen - Leichtathletik (Youngstars)
- Stadtmeisterschaften der Kölner Grundschulen - Fußball
- Känguru-Wettbewerb (Mathematik)

Schulintern führen wir diese Wettbewerbe durch:

- Vorlesewettbewerb (3. und 4. Klassen)
- Schach

Zeugnisse

In der 1. Klasse erhalten die Kinder am Ende des Schuljahres ein Berichtszeugnis. Es beschreibt das Arbeits- und Sozialverhalten und die Entwicklung in den Lernbereichen.

In der 2. Klasse gibt es ebenfalls am Ende des Schuljahres ein Berichtszeugnis. Es beschreibt das Arbeits- und Sozialverhalten und die Entwicklung in den Lernbereichen.

Im 3. Schuljahr erhalten die Kinder zum Halbjahr und zum Schuljahresende ein Zeugnis, mit einem Bericht zur Lernentwicklung und Noten zum Leistungsstand in den einzelnen Fächern.

Im 4. Schuljahr enthalten die Zeugnisse nur Noten in den Fächern. Zum Halbjahr wird auf dem Zeugnis eine begründete Empfehlung für die weiterführende Schule gegeben.
